

Freie Schule Seligenstadt Mainhausen e.V., Dienstag, 16. Juli 2024

Freie Schule verabschiedet 16 Abgänger mit feierlicher Zeremonie

Ein Kapitel endet, ein neuer Lebensabschnitt beginnt für 16 Neunt- und Zehntklässler der Freien Schule Seligenstadt-Mainhausen. Die Feierlichkeiten starteten mit einem Sektempfang im Schulhof und dem traditionellen, farbigen Handabdruck im Treppenhaus des Schulgebäudes, bevor man gemeinsam in der Location „Micha's Event“ in Zellhausen die Abschlussparty einläutete.



Schönes Ritual: Die Schulabgänger hinterlassen zum Andenken für Mitschüler und Lehrer einen Handabdruck im Treppenhaus der Freien Schule

Lernbegleiterin Marie Petersen wusste die eine oder andere humorvolle Anekdote von ihren Schützlingen zu erzählen, was für Schmunzeln und einiges Gelächter bei den Anwesenden sorgte. Aber auch einige Mitstreiter der „9er Pioniere“ hatten eine kleine Rede vorbereitet, gespickt mit lustigen Episoden aus der gemeinsamen Zeit. Dann war es endlich so weit: der Moment des Abschiednehmens!

Jeder Schüler erhielt zur Erinnerung ein Buch mit Widmung und ein persönliches Geschenk von beiden Stammgruppenlernbegleiterinnen Marie Petersen und Katharina Vogel, sowie die traditionelle Sonnenblume und natürlich das langersehnte Abschlusszeugnis. Im Jahrgang 9 haben 4 Schüler an den Prüfungen teilgenommen und nun ihren Hauptschulabschluss erreicht. Diese sind Carla Henschel, Finn Zabelberg, Madita Simon und Christopher Ruhl. Sie wollen entweder eine Ausbildung oder ein Freiwilliges Soziales Jahr beginnen. Im Jahrgang 10 waren es dieses Jahr 12 Schüler, die mit einem Realschulabschluss verabschiedet wurden: Mia Schulz, Mija Herdt, Talina Grimm, Iyana Adey, Luk Fokken, Colin Blumör, Jushua May, Maik Hofmann, Richard Neumann, Milan Hellvoigt-Prögler, Reik Günther und Marlon Schuck. Fünf davon werden mit dem Abitur die Hochschulreife anstreben, die restlichen Absolventen möchten eine Ausbildung beginnen oder sich als FSJler engagieren. Auch

etwas Wehmut machte sich an diesem besonderen Tag breit, da insgesamt 12 Elternpaare, als langjährige Vereinsmitglieder und Förderer, die Freie Schule verlassen werden, da sie keine Kinder mehr in den jüngeren Jahrgängen haben. Als Symbol für Wachstum, Weisheit und Beständigkeit überreichte Sebastian Kirchen den Abgänger-Familien ein Olivenbäumchen, versehen mit den besten Wünschen für die Zukunft. Mit guten Gesprächen, viel Geselligkeit und einem leckeren Büffet endete die Abschlussfeier am späten Nachmittag.

Foto: FSSM